

ENDO

Von David Wampach (Montpellier)

ENDO ist eine enthusiastische und absolut berausende Momentaufnahme der Geschichte der Performance-Kunst, basierend auf dem Endotismus, der von Picasso und Francis Bacon in den 1960er und 70er Jahren ins Leben gerufen wurde und der sowohl die herkömmliche Konzeptkunst als auch alle Formen des Exotizismus infrage stellte. So postulierte man etwa dafür, dass nicht länger das «Exotische», sondern vielmehr das Innerste im Fokus stehen soll – dasjenige, das, angeblich, schon lange nicht mehr zu überraschen vermag.

David Wampach und Tamar Shelef, die schon mit ihrer irrwitzig psychotischen Arbeit *Le Sacre du Printemps* 2014 am Yeah Yeah Yeah zu sehen waren, katapultieren uns mit ENDO in das Reich der Farben und der pulsierenden Ekstase. Ein betörender Befreiungsschlag in alle Richtungen, der uns Zugang zu den archaischen Ursprüngen von Kunst und Performance verschafft.

Choreografie **David Wampach** Interpretation **Tamar Shelef, David Wampach** Visuelle Arbeit **Rachel Garcia** Dramaturgische Beratung **Marie Orts** Künstlerische Unterstützung **Dalila Khatir, Marie Orts, Christian Ubl** Licht **Nicolas Boudier** Ton **Gaspard Guilbert** Zusätzliche Musik **Nisennenmondai, Tout Est Beau / Erwan Ha Kyoon Larcher** Stagemanagement **Jean-Marc Ségalen** Produktionsleitung/Tourmanager **Antoine Billet** Produktion **Association Achles** Koproduktion **Uzès Danse CDC, Festival Montpellier Danse 2017, Centre Chorégraphique National de Tours** Unterstützt von **Le Parvis Scène Nationale Tarbes Pyrénées, L'échangeur CDCN Hauts-de-France, CND – un centre d'art pour la danse, Tanzhaus Zürich, Saison Foundation (Tokyo), l'Agence des Affaires Culturelles du gouvernement du Japon, Villa Kujoyama (Kyoto)**
www.davidwampach.fr



WIR MEINEN

Ein unglaublich sinnlicher Husaren-Ritt.
Überwältigend,
mitreissend und
wahnsinnig lustig.



Aktionshalle

Dauer 50 Min.

Fr 5 OKTOBER
um 20 Uhr

Sa 6 OKTOBER
um 21 Uhr

Foto: Martin Colombet